

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



AHP Aristoteles Fonds UI

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2019

VERWAHRSTELLE:



Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der AHP Aristoteles Fonds investiert als Mischfonds mit Aktienfokus (Fokus Europa) auf Basis fundamentaler Value-Kriterien im Rahmen eines Private-Equity-orientierten Ansatzes in Aktien von Unternehmen aller Größenklassen (bis zu 100% des Fondsvermögens). Private-Equity orientiert heißt, dass der Fokus der Bewertung der Unternehmen auf absoluten Bewertungsverfahren liegt und relative Bewertungen nur eine sekundäre Rolle spielen. Werden nicht genügend investierbare Unternehmen nach absoluten Kriterien identifiziert, soll der Rentenanteil erhöht werden (bis zu 80% des Fondsvermögens). Dabei findet ein computergestütztes, auf Fair Value Spreads basierendes Auswahlverfahren für Corporate Bonds (oft auch High Yield) Anwendung. Die Strategie führt tendenziell zu einer Verringerung des Aktienanteils je höher die Bewertung der Aktienmärkte insgesamt steigt und damit zu einer impliziten Reduktion des Risikos.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.09.2019		30.09.2018	
	Kurswert	% Anteil	Kurswert	% Anteil
	Fondsvermögen		Fondsvermögen	
Aktien	8.873.444,50	89,16	13.188.702,32	87,26
Optionen	40.080,00	0,40	29.175,00	0,19
Bankguthaben	1.063.106,04	10,68	1.933.345,88	12,79
Zins- und Dividendenansprüche	14.255,02	0,14	13.525,27	0,09
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-38.641,15	-0,39	-50.950,07	-0,34
Fondsvermögen	9.952.244,41	100,00	15.113.798,40	100,00

Jahresbericht AHP Aristoteles Fonds UI

Das Fondsgeschäftsjahr 2018/19 mit Start zum 1. Oktober 2018 war insbesondere im ersten Quartal (4. Kalenderquartal) von sehr hoher Volatilität geprägt. Nach dem langen wirtschaftlichen Aufschwung griff in den Monaten Oktober bis Dezember 2018 eine massive Rezessionsangst um sich, die beispielsweise im DAX zu einem Einbruch bis unter 10.600 Punkte zum Jahresende führte, nachdem im Januar 2018 noch ein Höchststand von fast 13.600 Punkten markiert wurde. Vor allem kleinere und mittlere Titel, die den Schwerpunkt der Anlagestrategie des Aristoteles Fonds bilden, litten extrem stark unter liquiditätsbedingten Abverkäufen, häufig ohne fundamentalen Anlass. Dies führte leider dazu, dass die Absicherungsstrategie des Fonds nur sehr beschränkt ihre Wirkung entfaltete und der Fonds sogar deutlich stärker als der DAX an Wert einbüßte. Stärkere Kapitalabflüssen machten es zudem notwendig, einige Positionen zu Niedrigstkursen zu reduzieren. Vollständig getrennt haben wir uns in der Zeit von Grandvision, während mit Evonik ein Neuengagement auf niedrigem Niveau ins Depot gekauft wurde.

Nachdem das Fondsmanagement zum Ende des Jahres 2018 dann alle Absicherungen rausgenommen hatten, setzte im Januar 2019 eine spürbare Erholung der Aktienmärkte ein, die bis April anhielt. Leider wirkte sich diese Erholung ebenfalls etwas schwächer auf niedrigkapitalisierte Titel aus, so dass der Aristoteles Fonds auch in dieser Phase etwas hinter der Entwicklung der großen Indizes zurückblieb, obwohl zu diesem Zeitpunkt höherkapitalisierte Aktien im Fonds bereits auch höher gewichtet waren. Insbesondere die Vorwürfe der Financial Times gegenüber Wirecard, belasteten in dieser Phase die Performance des Fonds etwas. Dennoch wurde an der Wirecard Position festgehalten, da sich die meisten Anschuldigungen als haltlos bzw. schlecht belegt herausstellten. Nach starken Kursgewinnen wurden im ersten Quartal 2019 dagegen Zalando-Aktien veräußert, und die im letzten Jahr verkauften TUI Aktien wieder zurückerworben.

Im April, zu Beginn des dritten Quartals unseres Geschäftsjahres, setzte sich die Aufwärtsbewegung der weltweiten Aktienmärkte fort und unser Aristoteles Fonds verbesserte sich stärker als die Referenzindizes. Wir trennten uns in der Phase vom finnischen Maschinenbauer Metso, der unserem fundamentalen fairen Wert nach einem Anstieg des Kurses von fast 50% vom Tief Ende Dezember nahegekommen ist. Als im Laufe des Monats Mai klar wurde, dass sich insbesondere die chinesische Wirtschaft nicht so schnell erholen würde, kam die Aufwärtsbewegung der Märkte erneut wieder ins Stocken und eine Konsolidierung setzte ein. Wir nutzten die Zeit und fanden mit der Frequentis AG eine spannende Neuinvestition im Rahmen eines Börsengangs.

Zum Ende des zweiten Quartals 2019 konnten die Märkte nochmals ordentlich zulegen. Einmal mehr profitierten aber insbesondere großkapitalisierte Unternehmen, während die Erholung bei den Nebenwerten schwächer ausfiel. Mit deutlich zweistelligem Gewinn haben wir uns in der Phase von den im Dezember erworbenen Evonik-Aktien wieder getrennt. Gleichzeitig haben wir die Gelegenheit wahrgenommen und nach dem steilen Absturz bei Infineon in der Nähe des Kapitalerhöhungskurses zugegriffen.

Nachdem der Juli im DAX noch mit rund 12.630 Punkten einen neuen Jahreshöchststand verzeichnen konnte, zeigten sich danach die Märkte in den Sommermonaten, wie häufig in den vergangenen Jahren, eher risikoanfällig. Insbesondere die Halbjahresberichte fielen bei vielen Unternehmen in Europa, vor allem im zyklischen Bereich, schlecht aus, was nochmals zu spürbaren Marktbelastungen führte. Hinzu kamen der anhaltende Handelskonflikt der USA mit China und die zunehmend unsichere Lage in der Golfregion. Bis Mitte August rutschte der DAX sogar auf unter 11.500 Punkte ab. Diese Phase nutzte die Fondsberatung, um das Profil des Fonds noch etwas mehr in Richtung größer kapitalisierter Unternehmen zu entwickeln, und die First Sensor Aktie im Laufe eines Übernahmeangebots abgegeben. Zwar entwickelte sich der September etwas versöhnlicher, aber insgesamt muss man das Geschäftsjahr 18/19 als sehr schlechtes Aktienjahr mit bewerten, allerdings geben die jetzt niedrigen Bewertungen auch wieder viel Potential für die Zukunft.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Jahresbericht AHP Aristoteles Fonds UI

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere. Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum deutlich spürbar, da kleinere Titel einen relevanten Anteil am Portfolio ausmachten.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus inländischen Aktien.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Oktober 2018 bis 30. September 2019)¹

Anteilklasse I: -16,54 %

Anteilklasse R: -17,10 %

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 30.09.2019

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	9.991.136,01	100,39
1. Aktien	8.873.444,50	89,16
Bundesrep. Deutschland	7.915.344,50	79,53
Frankreich	597.100,00	6,00
Österreich	361.000,00	3,63
2. Derivate	40.080,00	0,40
3. Bankguthaben	1.063.106,04	10,68
4. Sonstige Vermögensgegenstände	14.505,47	0,15
II. Verbindlichkeiten	-38.891,60	-0,39
III. Fondsvermögen	9.952.244,41	100,00

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	8.873.444,50	89,16
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	8.512.244,50	85,53
Aktien							EUR	8.512.244,50	85,53
Aareal Bank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005408116		STK	15.000	0	0 EUR	27,890	418.350,00	4,20
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017		STK	10.000	0	0 EUR	64,690	646.900,00	6,50
CENIT AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005407100		STK	17.000	1.000	9.000 EUR	13,600	231.200,00	2,32
Delticom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005146807		STK	37.558	0	2.442 EUR	3,000	112.674,00	1,13
ECA Actions Port. EO -,50	FR0010099515		STK	9.700	0	0 EUR	23,000	223.100,00	2,24
Frequentis AG Inhaber-Aktien o.N.	ATFREQUENT09		STK	20.000	20.000	0 EUR	18,050	361.000,00	3,63
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604		STK	12.000	15.000	3.000 EUR	42,895	514.740,00	5,17
Heidelberger Druckmaschinen AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007314007		STK	200.000	0	100.000 EUR	1,131	226.200,00	2,27
HolidayCheck Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005495329		STK	12.000	0	0 EUR	2,230	26.760,00	0,27
Hornbach Holding AG&Co.KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006083405		STK	9.787	1.000	213 EUR	52,000	508.924,00	5,11
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004		STK	28.000	60.000	32.000 EUR	16,512	462.336,00	4,65
Nanogate SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JKHC9		STK	15.000	0	0 EUR	14,500	217.500,00	2,19
OSRAM Licht AG Namens-Aktien o.N.	DE000LED4000		STK	4.000	4.000	0 EUR	40,350	161.400,00	1,62
ProSiebenSat.1 Media SE Namens-Aktien o.N.	DE000PSM7770		STK	35.000	10.000	0 EUR	12,640	442.400,00	4,45
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	1.000	0	6.000 EUR	107,880	107.880,00	1,08
Sixt Leasing SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0DPRE6		STK	49.805	9.747	0 EUR	12,100	602.640,50	6,06
Software AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2GS401		STK	24.000	0	0 EUR	25,210	605.040,00	6,08
TUI AG Namens-Aktien o.N.	DE000TUAG000		STK	40.000	50.000	45.000 EUR	10,665	426.600,00	4,29
United Internet AG Namens-Aktien o.N.	DE0005089031		STK	20.000	0	0 EUR	32,730	654.600,00	6,58
Vapiano SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0WMNK9		STK	30.000	20.000	0 EUR	4,475	134.250,00	1,35
Vilmorin & Cie S.A. Actions Port. EO 15,25	FR0000052516		STK	8.000	900	2.900 EUR	46,750	374.000,00	3,76
Wacker Neuson SE Namens-Aktien o.N.	DE000WACK012		STK	20.000	20.000	0 EUR	16,000	320.000,00	3,22
Wirecard AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007472060		STK	5.000	2.000	0 EUR	146,750	733.750,00	7,37

**Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI**

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	361.200,00	3,63
Aktien							EUR	361.200,00	3,63
JDC Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0B9N37		STK	60.000	21.583	0 EUR	6,020	361.200,00	3,63
Summe Wertpapiervermögen							EUR	8.873.444,50	89,16
Derivate							EUR	40.080,00	0,40
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	40.080,00	0,40
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte							EUR	40.080,00	0,40
Optionsrechte auf Aktienindices							EUR	40.080,00	0,40
DAX(PERF.-INDEX) PUT 15.11.19 BP 12000,00 EUREX		185		Anzahl	300		EUR 133,600	40.080,00	0,40
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.063.106,04	10,68
Bankguthaben							EUR	1.063.106,04	10,68
Guthaben bei Joh. Berenberg, Gossler & Co. Hamburg (V)									
Guthaben in Fondswährung									
			EUR	1.063.106,04		%	100,000	1.063.106,04	10,68

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI

Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	14.505,47	0,15
Quellensteueransprüche			EUR	14.505,47				14.505,47	0,15
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-38.891,60	-0,39
Zinsverbindlichkeiten			EUR	-250,45				-250,45	0,00
Verwaltungsvergütung			EUR	-22.827,79				-22.827,79	-0,23
Performance Fee			EUR	-5.666,15				-5.666,15	-0,06
Verwahrstellenvergütung			EUR	-4.497,21				-4.497,21	-0,05
Prüfungskosten			EUR	-5.200,00				-5.200,00	-0,05
Veröffentlichungskosten			EUR	-450,00				-450,00	0,00
Fondsvermögen							EUR	9.952.244,41	100,00 1)
AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I									
Anteilwert							EUR	99,41	
Ausgabepreis							EUR	99,41	
Rücknahmepreis							EUR	99,41	
Anzahl Anteile							STK	97.767	
AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R									
Anteilwert							EUR	93,28	
Ausgabepreis							EUR	97,94	
Rücknahmepreis							EUR	93,28	
Anzahl Anteile							STK	2.498	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	0	20.000	
Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.	DE000EVNK013	STK	25.000	25.000	
First Sensor AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007201907	STK	0	16.000	
GrandVision N.V. Aandelen op naam EO -,02	NL0010937066	STK	0	35.000	
InVision AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005859698	STK	0	7.153	
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000BFB0019	STK	0	40.000	
Metso Corp. Registered Shares o.N.	FI0009007835	STK	0	10.000	
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213	STK	0	10.000	
TOM TAILOR Holding SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0STST2	STK	130.000	180.000	
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111	STK	12.000	19.000	

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)		EUR			22.302,19
---	--	-----	--	--	-----------

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): 1+1 DRILLISCH AG O.N.)		EUR			10,38
---	--	-----	--	--	-------

**Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)		EUR			247,61
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)		EUR			16,91

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		177.533,15	1,82
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		42.231,08	0,43
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		0,00	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-26.629,96	-0,27
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		193.134,27	1,98
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,35	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-98.358,18	-1,01
- Verwaltungsvergütung	EUR	-98.358,18		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-9.633,65	-0,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-8.552,23	-0,09
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		764,82	0,01
- Depotgebühren	EUR	-404,54		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	9.020,30		
- Sonstige Kosten	EUR	-7.850,94		
Summe der Aufwendungen	EUR		-115.778,89	-1,19
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		77.355,38	0,79
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		831.886,95	8,51
2. Realisierte Verluste	EUR		-789.872,55	-8,08

Jahresbericht AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	42.014,40	0,43
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	119.369,78	1,22
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-623.374,96	-6,38
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.695.182,70	-17,34
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.318.557,66	-23,72
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.199.187,88	-22,50

Entwicklung des Sondervermögens

		2018/2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	13.857.893,45
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-238.459,30
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-1.691.647,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	482.178,06	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.173.825,09	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-9.414,45
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-2.199.187,88
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-623.374,96	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.695.182,70	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	9.719.184,79

Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.496.561,20	25,53
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	1.781.815,06	18,22
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	119.369,78	1,22
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	595.376,36	6,09
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	2.302.982,54	23,55
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	845.104,83	8,64
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.457.877,71	14,91
III. Gesamtausschüttung	EUR	193.578,66	1,98
1. Endausschüttung	EUR	193.578,66	1,98

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2015/2016	Stück	183.507	EUR	19.620.932,23	EUR 106,92
2016/2017	Stück	125.788	EUR	16.070.979,65	EUR 127,76
2017/2018	Stück	114.056	EUR	13.857.893,45	EUR 121,50
2018/2019	Stück	97.767	EUR	9.719.184,79	EUR 99,41

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	4.311,49	1,73
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	1.025,57	0,41
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	0,00	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-646,73	-0,26
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	4.690,33	1,88
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-0,35	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-8.931,94	-3,57
- Verwaltungsvergütung	EUR	-8.931,94		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-658,75	-0,26
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-922,39	-0,37
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	6.388,93	2,55
- Depotgebühren	EUR	-21,13		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	6.886,81		
- Sonstige Kosten	EUR	-476,75		
Summe der Aufwendungen		EUR	-4.124,50	-1,65
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	565,83	0,23
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	20.291,04	8,12
2. Realisierte Verluste		EUR	-19.204,67	-7,69

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.086,37	0,43
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.652,20	0,66
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	4.197,19	1,68
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-187.300,34	-74,97
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-183.103,15	-73,29
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-181.450,95	-72,63

Entwicklung des Sondervermögens

		2018/2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	1.255.904,95
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-21.406,66
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-818.382,04
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	108.590,32	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-926.972,36	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-1.605,68
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-181.450,95
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	4.197,19	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-187.300,34	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	233.059,62

Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	59.179,87	23,69
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	43.053,34	17,24
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.652,20	0,66
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	14.474,33	5,79
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	54.482,70	21,81
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	19.523,76	7,81
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	34.958,94	14,00
III. Gesamtausschüttung	EUR	4.697,16	1,88
1. Endausschüttung	EUR	4.697,16	1,88

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R
Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2016/2017 *)	Stück	6.547	EUR	796.211,37	EUR	121,61
2017/2018	Stück	10.932	EUR	1.255.904,95	EUR	114,88
2018/2019	Stück	2.498	EUR	233.059,62	EUR	93,28

*) Auflegedatum 01.11.2016

Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

		insgesamt
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	181.844,64
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	43.256,65
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-27.276,69
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR	0,00
Summe der Erträge	EUR	197.824,60
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-107.290,12
- Verwaltungsvergütung	EUR	-107.290,12
- Beratungsvergütung	EUR	0,00
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-10.292,40
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.474,62
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	7.153,75
- Depotgebühren	EUR	-425,67
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	15.907,11
- Sonstige Kosten	EUR	-8.327,69
Summe der Aufwendungen	EUR	-119.903,39
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	77.921,21
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	852.177,99
2. Realisierte Verluste	EUR	-809.077,22

Jahresbericht AHP Aristoteles Fonds UI

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	43.100,77
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	121.021,98
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-619.177,77
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-1.882.483,04
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-2.501.660,81
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-2.380.638,83

Entwicklung des Sondervermögens

			2018/2019
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	15.113.798,40
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-259.865,96
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-2.510.029,07
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	590.768,38	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.100.797,45	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-11.020,13
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-2.380.638,83
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-619.177,77	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.882.483,04	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	9.952.244,41

Jahresbericht
AHP Aristoteles Fonds UI

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag bis zu 5,00%, derzeit (Angabe in %)	Verwaltungsvergütung bis zu 2,000% p.a., derzeit (Angabe in % p.a.)	Ertragsverwendung	Währung
AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I	20.000	0,000	0,900	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R	keine	5,000	1,400	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 1.040.230,30

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Joh. Berenberg, Gossler & Co. (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

89,16

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,40

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.10.2014 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag

0,82 %

größter potenzieller Risikobetrag

3,20 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag

2,60 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:

0,96

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

STOXX Europe Total Market Small Net Return Index (Bloomberg: XBBSG INDEX)

100,00 %

Sonstige Angaben

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I

Anteilwert EUR 99,41

Ausgabepreis EUR 99,41

Rücknahmepreis EUR 99,41

Anzahl Anteile STK 97.767

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R

Anteilwert	EUR	93,28
Ausgabepreis	EUR	97,94
Rücknahmepreis	EUR	93,28
Anzahl Anteile	STK	2.498

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,09 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

Jahresbericht AHP Aristoteles Fonds UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,67 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse I

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

AHP Aristoteles Fonds UI Anteilklasse R

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 20.672,84

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht AHP Aristoteles Fonds UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	53,7
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	45,1
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,6
Zahl der Mitarbeiter der KVG		550,8
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,9
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	4,0
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht.

Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen.

So wird für diese risikorelevanten Mitarbeiter zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben.

Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden.

Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Frankfurt am Main, den 1. Oktober 2019

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens AHP Aristoteles Fonds UI - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.10.2018 bis zum 30.09.2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30.09.2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.10.2018 bis zum 30.09.2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 20. Dezember 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hintze
Wirtschaftsprüfer

Rodriguez Gonzalez
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse I	1. Oktober 2014
Anteilklasse R	1. November 2016

Erstausgabepreise

Anteilklasse I	€ 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse R	€ 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse I	0,00 %
Anteilklasse R	5,00 %

Mindestanlagesumme

Anteilklasse I	€ 20.000,00*
Anteilklasse R	keine

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse I	0,90 %
Anteilklasse R	1,40 %

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse I	0,07 %
Anteilklasse R	0,10 %

Erfolgsabhängige Vergütung

Anteilklasse I	10 % der positiven absoluten Wertentwicklung in der Abrechnungsperiode über einem Schwellenwert von 5 % p.a., aber nur bei neuem Höchststand des Anteilwerts im Vergleich zu denen am Ende der letzten fünf Abrechnungsperioden
Anteilklasse R:	

Währung

Anteilklasse I	Euro
Anteilklasse R	Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse I	ausschüttend
Anteilklasse R	ausschüttend

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse I	A1111G / DE000A1111G8
Anteilklasse R	A2ARN9 / DE000A2ARN97

* bei Erstanlage; gilt nicht für Folgekaufaufträge eines bereits in der Anteilklasse investierten Anlegers

Jahresbericht

AHP Aristoteles Fonds UI

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–

Eigenmittel: EUR 56.838.000,– (Stand: November 2019)

Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München

Katja Müller, Bad Homburg

Markus Neubauer, Frankfurt am Main

Michael Reinhard, Bad Vilbel

Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)

Stephan Scholl, Königstein im Taunus

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Daniel F. Just, Pöcking

Bernd Vorbeck, Elsenfeld

2. Verwahrstelle

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

Hausanschrift:

Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg

Postanschrift:

Postfach 30 05 47
20302 Hamburg

Telefon (040) 3 50 60 - 0

Telefax (040) 3 50 60 - 900

Rechtsform: Kommanditgesellschaft

Haftendes Eigenkapital: € 289.164.474,97 (Stand: Dezember 2018)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

AHP Capital Management GmbH

Postanschrift:

Weißfrauenstraße 12-16

Frankfurt am Main 60311

Telefon (069) 2475 19681

<http://www.ahp-cm.com/>